

AUF KLASSISCHEN KLETTERSTEIGEN DURCH DIE BRENTA

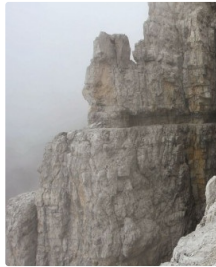
Beschreibung

- Trentino, Brenta
- Steile Leitern in luftiger Höhe
- Klettersteige durch senkrechte Felswände
- Berühmte Eisenwege: Sentiero SOSAT, Sentiero delle Bocchette Centrale, Bocchette Alte



ab € 925,- pro Person

Galerie



Programm

Die Brenta-Dolomiten sind bekannt für ihre Vielzahl berühmter Klettersteige durch eine atemberaubende Landschaft. Der Benini-Steig vom Grosse-Pass zur Tuckethütte ist der ideale Einstieg und führt über luftige Felsbänder entlang senkrechter Wände – dem typischen Markenzeichen der meisten Steige der Brenta. Über den Sentiero delle Bocchette geht es anschließend weiter, erst zum Rifugio Alimonta, 2580 m, und weiter zum Rifugio Agostini, 2410 m. Der Klettersteig der Superlative bietet alles, was das Herz eines Klettersteiggeher höher schlagen lässt: gesicherte Bänder, Klammern, kurze Gletscherpassagen und Leiternserien. Am Spallone dei Massodi, 3004 m, wird der höchste Punkt der Brenta-Durchquerung erreicht, hinauf führt die mit 20 Metern längste Leiter des Bocchette-Weges. Nach der gemütlichen Brenteihütte wartet der Sentiero SOSAT, sicher der bekannteste der Brenta-Klettersteige, mit Blick zur imposanten Crozzon-Kante. Vorbei an der Tuckethütte führt der Weg zurück zum Grosse-Pass und mit der Seilbahn hinunter nach Madonna di Campiglio, dem Startpunkt Ihres Abenteuers. Eine Bergwoche, die es in sich hat, mit überwältigenden Landschaftseindrücken und fordernden Klettersteigen durch senkrechte Felswände.

Erläuterungen: Gz 5 h Die Gehzeit ohne Pausen beträgt fünf Stunden.
Hm ↑ 100 ↓ 200 Höhenmeter im Aufstieg bzw. im Abstieg.

1. Tag: Aufstieg zum Rifugio Graffer, 2261 m

Treffpunkt um 14.30 Uhr in Madonna di Campiglio. Seilbahnauffahrt zur Station Pian del Grosté, 2085 m, und auf bequemen Weg zur nahegelegenen Hütte. Abendessen und Programmgespräch.
Hm ↑ 200 Gz 0,5 h

2. Tag: Sentiero Benini – Sentiero Dellagiacoma – Rifugio Tuckett, 2272 m

Der Sentiero Benini gilt als ein idealer Einstieg in die faszinierende Klettersteigwelt der Brenta. Von der Hütte in den Passo del Grosse, 2437 m, und weiter zum Beginn des Steiges, der meist natürlichen Bändern folgt und dabei beeindruckende Aus- und Tiefblicke bietet. Über den Sentiero Dellagiacoma wird die Tuckett-Hütte erreicht.
Hm ↑ 850 ↓ 900 Gz 5 h/A–B 3 h

3. Tag: Sentiero delle Bocchette Alte – Rifugio Alimonta, 2580 m

Dieser Klettersteig gilt durch die schöne Wegführung als ein Brenta-Superlativ. Mit gesicherten Bändern, Klammern, Gletscherpassagen und Leiternserien bietet er die ganze Vielfalt der Brentasteige. Über den Gletscherrest des Vedretta di Brenta inferiore in die Einschaltung der Bocca del Tuckett, 2649 m, zum Start des Steiges durch die beeindruckende Landschaft der Brenta. Am Spallone dei Massodi, 3004 m, wird der höchste Punkt der Brentadurchquerung erreicht, hinauf führt die mit 20 Metern längste Leiter des Bocchette-Weges, die Scala degli Amici (Leiter der Freunde).
Hm ↑ 900 ↓ 700 Gz 6–7 h/B–C 5 h

4. Tag: Sentiero delle Bocchette Centrale – Rifugio Agostini, 2410 m

Das Herzstück aller Brentasteige, einfach überwältigend, dieser ausgesetzte Steig. Von der Hütte über den kleinen Sfulminigletscher in Scharte der Bocca degli Armi, 2749 m, zum Steigbeginn. Eine Serie von Leitern bildet den Auftakt und führt zu den berühmten Bändern, über die der Steig meist verläuft. Nach Zwischenrast an der Tosahütte weiter wird über den Sentiero Palmieri die Agostinihütte als Tagesziel erreicht.
Hm ↑ 600 ↓ 700 Gz 6–7 h/B–C 4 h

5. Tag: Sentiero Brentari – Rifugio Brentei, 2182 m

Über den Firn der Vedretta d'Ambiez zur Bocca della Tosa, 2845 m. Auf einem der ältesten unter den Brentasteigen geht es zur Tosahütte, die wieder Gelegenheit zur Rast bietet. Anschließend weiter durch das Val Brenta Alta und zur Brenteihütte, der ältesten Hütte der Brenta.
Hm ↑ 550 ↓ 750 Gz 6 h/B 2 h

6. Tag: Sentiero SOSAT – Rifugio Tuckett, 2272 m – Passo del Groste, 2437 m

Bekannter, aber relativ einfacher Klettersteig, beeindruckend durch seine senkrechten Leitern. Blick zur direkt gegenüberliegenden imposanten Crozzon-Kante, einem der markantesten Gipfel der Brenta. Von der Tuckett-Hütte auf bequemen Wegen zurück zum Grosté-Pass und Abfahrt mit der Seilbahn ins Tal. Verabschiedung in Madonna di Campiglio gegen 15 Uhr.
Hm ↑ 600 ↓ 900 Gz 6 h/A–B 3 h

Wichtiger Hinweis:

Änderungen oder Abweichungen vom ausgeschriebenen Programmablauf während der Reise sind aufgrund des Charakters unserer Reisen jederzeit möglich. Insbesondere Veränderungen der lokalen Verhältnisse und witterungsbedingte Einflüsse führen dazu, dass der angegebene Reiseverlauf nicht garantiert werden kann. Die obige Ausschreibung stellt insofern auch nur den geplanten Reiseverlauf dar, ohne den genauen Ablauf im Detail zu garantieren.

Leistungen

Im Reisepreis enthalten

- 5 Nächte im Lager
- 5 x Halbpension
- Leihhausrüstung: Klettersteigausrüstung
- Staatlich geprüfter Berg- und Skiführer

Bei uns außerdem enthalten

- Reisekranken-Versicherung inkl. Such-, Rettungs- und Bergungskosten, Assistance-Leistungen sowie Reisehaftpflicht-Versicherung

Teilnehmerzahl

4 – 6 Personen

Wichtiger Coronahinweis

Der DAV Summit Club und die Leistungsträger erbringen ihre Leistungen stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum Aufenthaltszeitpunkt vor Ort geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen. Aus diesem Grund kann es zu Corona bedingten angemessenen Nutzungsregelungen oder – beschränkungen bei der Inanspruchnahme der Leistungen kommen. Bitte beachten Sie die behördlichen Vorgaben für die von Ihnen besuchte Destination

Italien allgemein: <http://www.salute.gov.it/portale/nuovocoronavirus/dettaglioFaqNuovoCoronavirus.jsp?lingua=italiano&id=23>

Südtirol: <https://www.suedtirol.info/de/informationen/coronavirus>

Sizilien: <http://www.visitsicily.info/en/coronavirus-disease-info-about-current-situation-in-sicily/>

Sardinien: <https://sus.regione.sardegna.it/sus/covid19/regimbarco/init>

Zusatzkosten

Parkgebühren ca. € 45,-, Bergbahn ca. € 30,-

Unterbringung

Lager in gut bewirtschafteten Hütten mit Waschräumen, meist Duschköglichkeit gegen Gebühr. Gute italienische Küche.

[Rifugio Graffer](#)

[Rifugio Tuckett](#)

[Rifugio Alimonta](#)

[Rifugio Agostini](#)

[Rifugio Brentei](#)

Anforderungen

Voraussetzungen

Klettersteig-Erfahrung, Trittsicherheit, gute Kondition für die Gehzeiten.

Klettersteig:

Technik:



Kondition:



3. und 4. Tag:

Technik:



Kondition:



Details

Buchungscode	KSBRE
DAV-Mitglieder-Bonus:	30,- [1x pro Kalenderjahr] oder Ihr freiwilliger Umweltbeitrag € 30,-.
Anreiseart	eigene Anreise Bahnhof: Trient, Bus nach Madonna di Campiglio
Termine	<p>So 04.07.2021 bis Fr 09.07.2021</p> <p>ab 965,- €</p> <p>So 11.07.2021 bis Fr 16.07.2021</p> <p>ab 965,- €</p> <p>So 18.07.2021 bis Fr 23.07.2021 (Ausgebucht)</p> <p>So 25.07.2021 bis Fr 30.07.2021</p> <p>ab 965,- €</p> <p>So 01.08.2021 bis Fr 06.08.2021 (Ausgebucht)</p> <p>So 08.08.2021 bis Fr 13.08.2021</p> <p>ab 965,- €</p> <p>So 15.08.2021 bis Fr 20.08.2021</p> <p>ab 965,- €</p> <p>So 22.08.2021 bis Fr 27.08.2021</p> <p>ab 965,- €</p> <p>So 29.08.2021 bis Fr 03.09.2021 (Ausgebucht)</p> <p>So 05.09.2021 bis Fr 10.09.2021</p> <p>ab 965,- €</p> <p>So 12.09.2021 bis Fr 17.09.2021</p> <p>ab 925,- €</p>